

# Steiff

Club

*Wahre Werte* **PGB 35:**  
— DIE NEUE SENSATION VON 1904

*Highlights* VORSCHAU AUF DIE NÜRNBERGER  
SPIELWARENMESSE

*Experte* HINTER DEN KULISSEN VON STEIFF SCHULTE



Begrüßen Sie das neueste Gesicht der Steiff Kollektion! Mit Freude stellen wir Ihnen die neueste Kreation aus dem Steiff Sortiment vor – Limpy ist der Experimentierfreude unserer talentierten Designer entsprungen und wahrlich einzigartig. Sein Fell aus Batik-Mohair weist wunderschön changierende Farbtöne auf. Auch sein frischer, gewinnender Gesichtsausdruck ist unvergleichlich und ist in unseren Kollektionen bisher noch nie da gewesen. (EAN 036217)



## Liebe Steiff Freunde,

mit der Entwicklung Schritt zu halten und trotz Fortschritt Beständigkeit und Nachhaltigkeit nicht einzubüßen, ist sicher eine der Herausforderungen unserer Zeit. Dies gilt für jegliches Unternehmen, insbesondere aber für Marken mit langer Tradition. Und dies gilt für jeden Einzelnen von uns.

Experten der Computerbranche schätzen, dass Rechner in fünf Jahren zehnmal so schnell wie heute sind und dass man sich keine Gedanken mehr darüber machen muss, ob man statische HTML-Seiten nutzt, ob man Musik herunterlädt oder Videos in bester Qualität genießt. Was heute auf höchstem Niveau ist, wird in fünf Jahren Durchschnitt sein. Immer mehr wird das Internet unser Leben beeinflussen.

Die Gewissheit, dass wir mit der Technik kaum Schritt halten können, lässt viele Menschen bange werden. Sie sollte aber nicht dazu führen, den Kopf in den Sand zu stecken. Mut zum Risiko, Mut, Neues auszuprobieren und vielleicht auch Fehlschläge zu akzeptieren, Mut, Veränderungen zu begegnen und sie positiv zu nutzen, dies sind die Zeichen der Zeit. Es besteht dabei die Gefahr, dass alte Werte in Vergessenheit geraten. Traditionell Gutes und Bewährtes zu erhalten, sind die anderen, nicht minder wichtigen Zeichen der Zeit. Dies gilt für Unternehmen wie für jeden Einzelnen von uns. Dies gilt für die ganze Gesellschaft.

Die vorliegende Ausgabe hält Altbewährtes, Unbekanntes und Neues für Sie bereit. Ich wünsche Ihnen viel Freude bei der Lektüre. Und:

Möge das Jahr 2010 ein Jahr des Aufbruchs und ein Jahr der Beständigkeit werden. Und möge es ein gesundes und glückliches Jahr für Sie werden!

HERZLICHST  
IHRE

INGE ZINNECKER  
Steiff Club-Managerin

## INHALT

CLUB-NEWS	
<i>Gut zu wissen</i>	4
WAHRE WERTE	
<i>Teddybär PGB 35</i>	10
KULT-TOUR	
<i>E-Mail aus dem Land der Träume</i>	15
EXPERTE	
<i>Hinter den Kulissen von Steiff Schulte</i>	16
HIGHLIGHTS	
<i>Vorschau auf die Nürnberger Spielwarenmesse</i>	18
CLUB-POST	
<i>Fragen und Antworten</i>	22
SCHAUPLÄTZE	
<i>Club-Events aus aller Welt</i>	25
LIEBLING	
<i>Steiff und Lladró</i>	27

IMPRESSUM  
HERAUSGEBER: Margarete Steiff GmbH,  
Richard-Steiff-Straße 4, 89537 Giengen an der Brenz, Deutschland  
Tel. +49(0)7322.131-555  
REDAKTION: Rick Emerson, Inge Zinnecker  
FOTOS: Steiff Archiv, Elisabeth Günther  
KONZEPT, GESTALTUNG UND GESAMTLEITUNG:  
Werbewelt GmbH, www.werbewelt.de  
ERSCHEINUNGSWEISE: viermal pro Jahr  
www.steiff.com

Änderungen vorbehalten, Nachdruck und Kopien, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers. Mit der Einsendung von Manuskripten wird die Zustimmung zur Veröffentlichung im Club-Magazin gegeben. Wir müssen uns vorbehalten, Briefe oder Beiträge zu bearbeiten bzw. zu kürzen. Farbabweichungen drucktechnisch bedingt. Alle Rechte vorbehalten.  
Printed in Germany 01/2010 d – EAN 912320

Deutschland

TERMINKALENDER

- 13. – 14. März 2010**  
Teddybär Welt Wiesbaden mit Steiff Club-Event im „Bärencafé“, Info- und Verkaufsstand, Schau- fertigung, Steiff Workshop, Signierstunde.
- 20. März 2010**  
Schätzung von Steiff Tieren durch das Auktionshaus Nagel von 12.00 bis 16.00 Uhr im Steiff Museum.
- 24. – 25. April 2010**  
Teddybär Total, Rheda-Wieden- brück.
- 25. – 27. Juni 2010**  
Steiff Sommer auf dem Steiff Firmengelände. Beachten Sie die beigefügte Einladung sowie das Anmeldeformular für unseren be- liebten Teddybären-Workshop!

Teddybär „König Lud- wig“ mit Musikwerk, aus feinstem Mohair, hellblond, gegliedert, abwaschbar, limitiert auf 1.000 Stück. (EAN 657023, 50cm)



Deutschland

DER STEIFF TEDDYBÄR KÖNIG LUDWIG

Eine Hommage an den bayrischen Märchenkönig.

Steiff ehrt den wohl bekanntesten und sagenumwobensten König Bayerns mit einem streng limitierten Teddybären. Der prachtvolle Bär trägt einen edel bestickten Samtmantel mit weißer Verbrämung, verziert mit einer Kette aus roten und grünen Swarovski-Steinen. Eine rote Seidenschärpe und der König-Ludwig-Orden vervollständigen das prächtige Gewand. Seine ausdrucksstarken royal- blauen Augen blicken verträumt und lau- schen den Klängen von Richard Wagners Walkürenritt, dessen Musikwerk sich in seinem Inneren verbirgt. Er wurde in Zusammenarbeit mit Oberpollinger in München kreiert und ist zum Preis von 179,00 Euro erhältlich bei: **Oberpollinger**, Neuhauser Str. 18, 80331 München, Tel.: + 49 (0) 89.29 02 59 68

**Tip Royal**, Alpenseestr. 9, 87645 Hohen- schwangau, Tel.: + 49 (0) 83 62.3 88 85  
**Euro Asia Trading GmbH**, Neuschwansteinstr. 4, 87645 Hohen- schwangau, Tel.: + 49 (0) 83 62.9 82 50

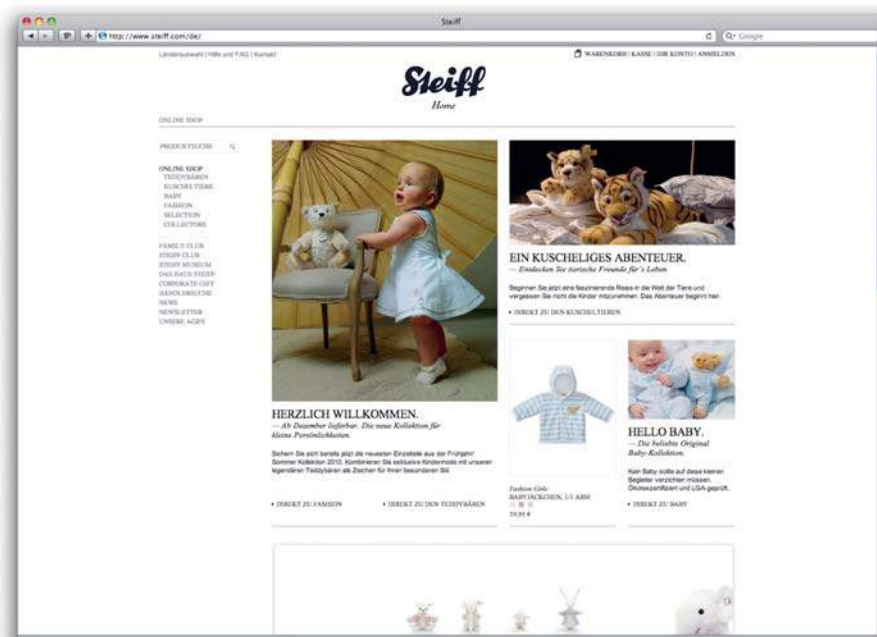
Deutschland

SHOPPEN IM INTERNET

Steiff hat seinen Online-Shop um Kinderbekleidung erweitert und be- liefert Kunden in Deutschland, Österreich, der Schweiz, Frankreich und Großbritannien.

Zum Relaunch ihres Online-Shops im November 2009 hat die Margarete

Steiff GmbH die Kids Collection neu aufgenommen und beliefert nun auch ihre Kunden im Ausland. Ziel ist es, auch die Plattformen für Steiff Club- Mitglieder und Family-Club-Mitglie- der zu verbessern. Eine sukzessive Anpassung der Website wird folgen. [www.steiff.com](http://www.steiff.com)  
Über die Länderauswahl gelangen Sie in den jeweiligen Shop des Landes.



Deutschland

CLUB-EVENT DER FIRMA ROSKOTHEN DUISBURG BEI DER STEIFF SCHULTE WEBMANUFAKTUR

Boris Roskothen hatte in ein außerge- wöhnliches Ambiente eingeladen, um zum einen seinen Club-Mitgliedern die Steiff Neuheiten und Raritäten vorzu- stellen und zum anderen eine Werks- besichtigung bei der Steiff Schulte Webmanufaktur in Duisburg zu er- möglichen.

Das Interesse der Club-Mitglieder war so groß, dass zwei Gruppen gebildet wer- den mussten. Während die eine Gruppe bei der Neuheitenvorstellung durch Club- Referentin Sandra Jeske war, wurde der zweiten Gruppe Einblick in die um- fangreichen Fabrikationsräume und den Maschinenpark der Firma gewährt. Mit Begeisterung erklärte Bernhard Wan- ning, kaufmännischer Leiter bei Steiff Schulte, beispielhaft den Entstehungs- prozess der Stoffe, die für Steiff Artikel von großer Bedeutung sind. Die Teilneh- mer bekamen ausführliche Erläuterun- gen und erhielten somit eine Vorstellung davon, welche Details entscheidend für



Auf dem „Knautsch-Tisch“ wird der Mohair von Hand bearbeitet, um den Sondereffekt „Knautsch“ zu erzielen.

die spätere Verarbeitung des Materials bei Steiff sind. Vom gesponnenen Faden über das Aufwickeln der Spulen für den Webstuhl bis hin zum Färbeprozess des fertigen Gewebes erlebten die Steiff Club-Mitglieder den hochinteressanten Ablauf. Auch die Mitarbeiter der Firma Roskothen waren begeistert, einmal nicht nur das fertige Produkt zu sehen und zu befühlen, sondern den Werde- gang im Vorfeld zu erfahren. Sie sahen Effekte der Felle bestimmter Tiere, z. B. von Löwen und Bären, oder der Igel- Haare der Mecki-Figuren. Die Firma

Steiff Schulte kann mit ihrer Flexibili- tät den Ansprüchen einer Manufaktur wie Steiff entgegenkommen und auch kleinere Partien herstellen. Dadurch ist sie ein „Lückenfabrikant“ im positivsten Sinne. Die Bescheidenheit, seit Jahr- zehnten in Uralt-Gebäuden innerhalb eines Wohngebietes zu produzieren (die Anlieger kennen ebenfalls den Herstel- lungsablauf), hat sicher dazu beigetragen, den Betrieb zu den heutigen Möglich- keiten zu führen. Es war ein außerge- wöhnlicher Roskothen Steiff Club- Abend, der großen Anklang fand.

Deutschland

CLUB-EVENTS/NEUHEITENVORSTELLUNGEN FRÜHJAHR 2010

- |   |  |
|---|--|
| <b>11.02.:</b> Club-Event, Oberpollinger, 80331 München, Tel.: + 49 (0) 89.29 02 59 86        | <b>06.03.:</b> Club-Event, Steiff Galerie im Levantehaus, 20095 Hamburg, Tel.: + 49 (0) 40.3 25 20 62 64       |
| <b>12. – 13.02.:</b> Neuheitenvorstellung, Karstadt, 90402 Nürnberg, Tel.: + 49 (0) 911.21 30 | <b>13.03.:</b> Club-Event, Steiff Galerie, 70173 Stuttgart, Tel.: + 49 (0) 711.2 20 04 72                      |
| <b>20.02.:</b> Club-Event, Steiff Galerie, 90403 Nürnberg, Tel.: + 49 (0) 911.2 35 50 74      | <b>13.03.:</b> Club-Event, Steiff Galerie im AEZ, 22391 Hamburg, Tel.: + 49 (0) 40.69 20 83 22                 |
| <b>23.02.:</b> Club-Event, Galeria Kaufhof, 80331 München, Tel.: + 49 (0) 89.23 18 56 68      | <b>13. – 14.03.:</b> Teddybär Welt, Wiesbaden <a href="http://www.teddybaer-welt.de">www.teddybaer-welt.de</a> |
| <b>27.02.:</b> Club-Event, Steiff in Berlin, 10719 Berlin, Tel.: + 49(0) 30.88 62 51 58       | <b>18.03.:</b> Club-Event, Steiff Museum Shop, 89537 Giengen, Tel.: + 49 (0) 73 22.13 15 55                    |
| <b>27.02.:</b> Club-Event, Galeria Kaufhof, 70173 Stuttgart, Tel.: + 49 (0) 711.2 03 61 54    | <b>20.03.:</b> Club-Event, Hesemans, 4811 JC Breda, Niederlande, Tel.: + 31 (0) 7 65.21 23 10                  |
| <b>03.03.:</b> Club-Event, bruno bär, 73728 Esslingen, Tel.: + 49 (0) 711.35 31 58            | <b>17.04.:</b> Club-Event, Berelijn, 3311 EP Dordrecht, Niederlande, Tel.: + 31 (0) 78.63 18 28                |
| <b>06.03.:</b> Club-Event, Steiff Galerie, 40212 Düsseldorf, Tel.: + 49 (0) 211.8 68 17 58    |  |

Änderungen vorbehalten. Bitte setzen Sie sich vor dem Besuch einer Veranstaltung mit dem jeweiligen Club-Händler in Verbindung. Die Kontaktdaten zu den Club-Händlern finden Sie im Internet unter [www.steiff.com](http://www.steiff.com).

🇬🇧 Großbritannien

## STRATFORD

Seit 1985 bietet „Teddy Bears of Witney“ in den Cotswolds bei Oxford Teddyfreunden wunderschöne Sammlerstücke an; „Stratford“ gehört jetzt dazu.

Er ist die Replik eines „ganz normalen Bären aus dem Goldenen Zeitalter von Steiff“. Der „Stratford“ mit seinem blonden Mohairfell und den kleinen Schuhknopfaugen ist mit Polyesterfasern und Granulat gefüllt und wunderbar anzufassen. Seine Feinstrickjacke zieren acht patinierte Messingknöpfe. Das Original aus dem Jahr 1907 war ein Publikumsfavorite im „Teddy Bear Museum“ in Stratford-upon-Avon und ist nun im Museum von „Teddy Bears of Witney“ zuhause. Die 30 cm große Replik mit Verpackung und Zertifikat wird in einer limitierten Auflage von 1.500 Exemplaren gefertigt. Preis: £ 150.

Zu bestellen bei: „Teddy Bears of Witney“, 99 High Street, Witney, Oxfordshire, OX28 6HY, Tel.: +44 (0) 1993.70 66 16, Fax: +44 (0) 1993.702344, E-Mail: Alfonso@witneybears.co.uk. (EAN 662959)



🇺🇸 USA

## DER „MARIANNE MEISEL MEMORIES BEAR“

Marianne Meisel, Richard Steiffs Tochter, ist inzwischen 98 Jahre alt und immer noch eine passionierte Steiff Liebhaberin und Sammlerin.

Sie nimmt regen Anteil an den Unternehmensaktivitäten und fiebert jedes Jahr gespannt den Neuheiten entgegen. Ihr zu Ehren präsentieren wir Ihnen den „Marianne Meisel Memories Bear“ – unser Prunkstück im Sortiment exklusiver Sammlerstücke für Steiff North America. Das Design des Teddybären spiegelt den wissbegierigen und optimistischen Charakter von Marianne Meisel wider: Es entstand ein fröhlicher Bär aus zartem rosa Mohairfell. Auf seine Pfote ist liebevoll Marianne Meisels Namens-

zug gestickt. Zu jedem Bären gibt es ein Buch mit Erinnerungen an ihre Kindheit in Giengen und bei Steiff. Der „Marianne Meisel Memories Bear“ ist eine Hommage an diese bemerkenswerte Frau, deren Vater den Teddybären erfunden hat. Wir präsentieren ihn mit voller Unterstützung von und in Zusammenarbeit mit Frau Steiff-Meisel und ihrer Familie. Limitierte Edition 2010 exklusiv für Steiff North America. (EAN 681622)



🇺🇸 USA

## NEUES ZUM PREISAUS-SCHREIBEN: „WIR SUCHEN EINEN NAMEN FÜR DEN BUTTERFLY BEAR!“

In der letzten Ausgabe des Club-Magazins berichteten wir über die demnächst in den USA exklusiv erscheinende limitierte Edition eines Bären mit zarten, aufgestickten Schmetterlingsmotiven.

Wir bitten Sie, uns Ihren Namensvorschlag für das bezaubernde Teddymädchen zu schicken – hier nun ein erster Eindruck von ihm. Der Name wird bei der „International Toy Fair“ in New York Anfang Februar bekannt gegeben. Unser herzlicher Dank gilt allen Einsendern. Der Gewinner wird kurz nach der Messe schriftlich benachrichtigt und erhält im Spätsommer seinen



Als besonderes Detail schmückt ein filigraner Schmetterling den Kopf dieses Teddys.

🇺🇸 USA

## PRINCE, DER VIOLETTE „TRADEMARK BEAR“

Sie ist eine der beliebtesten Serien im Sortiment von Steiff North America – die „Trademark-Kollektion“, eine Serie wunderschöner Alpaka-Teddybären.

Prince, das letzte Sammlerstück der Serie, zeichnet eine der sattesten Farben aus, die je bei Steiff verwendet wurden: ein tiefdunkles Violett. Der Stoff – von Steiff Schulte exklusiv für diesen Teddy hergestellt – ist eine wahre Augenweide und fühlt sich seidig weich an. An seinem echten Lederhalsband trägt der prächtige Bär ein Medaillon, auf dem der alte Steiff Schriftzug eingepreßt ist. Ob Sie nun die gesamte Serie besitzen oder dies Ihr erster „Trademark Bear“ sein wird: Prince ist zweifellos eine Bereicherung Ihrer Sammlung. Limitierte Edition 2010 exklusiv für Steiff North America. (EAN 681691)



🇺🇸 USA

## EINE OSTERÜBER-RASCHUNG VON WILLIAMS-SONOMA®

Besondere Steiff Sammlerstücke findet man an schönen – unerwarteten – Orten. (Es ist fast wie Ostereier suchen!) Entdecken Sie im Frühjahr ein entzückendes Steiff Häschen – exklusiv im Internet und im Katalog des renommierten amerikanischen Haushaltswaren- und Gourmet-Kochgeschirr-Händlers Williams-Sonoma®. Der Miniaturhase aus cremefarbenem Mohair wurde in Deutschland in begrenzter Stückzahl handgefertigt. Er hat mit Filz besetzte Ohren, Pupillenaugen und besticht durch aufwendige Airbrush-Details. Die hochwertige Verarbeitung macht ihn zu einem Erbstück, das Sie stolz von Generation zu Generation weiterreichen werden. Nicht im Handel erhältlich. Den „Williams-Sonoma® Steiff Bunny“ erhalten Sie ab 18. Februar 2010 exklusiv in den USA unter +1-800-541-2233 oder unter [www.williams-sonoma.com](http://www.williams-sonoma.com). (EAN 681806)



# ES IST NIE ZU FRÜH, SOMMER-FREUDEN ZU PLANEN

– Steiff Sommer 2010 in Giengen an der Brenz.

# NEUES PREISAUSSCHREIBEN: MIT TEDDY ZUR ARBEIT

– teilen Sie Ihre Steiff Leidenschaft mit Ihren Kollegen!



- Das Programm in Kürze**
- Internationale Verkaufsbörse
  - Raritätenausstellung
  - Signierstunden
  - Schätzungen von Steiff Artikeln
  - Club-Infostand
  - Bewegliche Schaustücke
  - Attraktiver Teddybären-Workshop
  - Neue „Großtierwelt“ im Steiff Museum

Freitag, den 25.06.2010  
Steiff Gala-Abend  
Samstag, den 26.06.2010  
Steiff Auktion

Es ist zwar erst Februar, doch die Planungen für den alljährlichen Steiff Sommer in Giengen sind bereits in vollem Gang. Und dieses Jahr verspricht das Fest noch aufregender zu werden. Ein Grund mehr, sich bei der Ferienplanung auch den 25.–27. Juni vorzumerken: für das große Sommer-Fest.

Ein Highlight in diesem Jahr ist die Versteigerung seltener Sammlerstücke durch das renommierte Stuttgarter Auktionshaus Nagel. Einlieferungen werden bereits entgegengenommen. Wenn Sie also einen Schatz besitzen, für den Sie ein neues Zuhause suchen, wenden Sie sich einfach an Beate Kocher-Benzing oder Verena Heer, die Ansprechpartnerinnen des Auktionshauses Nagel für die Steiff Sommer-Auktion. Bitte senden Sie zunächst eine Beschreibung der Artikel sowie Digitalfotos per E-Mail an [kocher-benzing@auction.de](mailto:kocher-benzing@auction.de) oder [heer@auction.de](mailto:heer@auction.de). Möchten Sie ein normales Foto einsenden, rufen Sie bitte das Auktionshaus an: Tel. +49 (0) 711.6 49-690.

Auch in den Verkaufsräumen und an den Ständen werden zahlreiche Raritäten zu bewundern sein – da kann kaum ein Sammler der Versuchung widerstehen. Wieder werden Händler aus aller Welt ihre seltenen, kostbaren Liebhaberstücke ausstellen. Und wer weiß? Vielleicht finden Sie ja, was Sie schon lange suchen. Gewiss werden Sie immer wieder auf besondere, faszinierende „Objekte“ stoßen.

Auch für leckere Speisen und Unterhaltung ist gesorgt. Weitere Highlights sind der Kunsthandwerkermarkt, Schaufertigungen, das Teddybären-Spa und viele Überraschungen. Wir laden Sie herzlich ein zu diesem außergewöhnlichen Event, bei dem Sie Steiff Liebhaber aus aller Welt treffen. Es ist sicher nicht zu früh, bereits jetzt ein Hotelzimmer zu buchen, um sich eine Unterbringung in der Nähe des Firmengeländes der Margarete Steiff GmbH zu sichern. Weitere Informationen zum 5. Steiff Sommer erhalten Sie in Kürze unter [www.steiff.com](http://www.steiff.com). Schauen Sie regelmäßig vorbei; so bleiben Sie immer auf dem neuesten Stand!

Sie sind unsere treuesten Begleiter von früher Kindheit an. Selbst wenn wir erwachsen sind, bleiben sie an unserer Seite. Teddys sind lebenslange Freunde. Wir stellen sie stolz in unserem Zuhause zur Schau. Und manchmal – siehe unsere letzte Ausgabe („Urlaub mit Steiff“) – nehmen wir sie sogar mit auf Reisen!

Wie wäre es, Ihren Steiff Teddy einen Tag mit zur Arbeit zu nehmen? Stellen Sie ihn oder sie Ihren Kollegen vor und erzählen Sie von Ihrem Hobby. Geben Sie Interessantes aus der Steiff Geschichte zum Besten. Wer weiß? Vielleicht finden Sie sogar neue Freunde, die mit Ihnen die Freuden dieser Passion erleben möchten! Ziel ist es, allen noch nicht Eingeweihten die vielen Freuden zu schildern, die ein Steiff Sammler erfährt. Seien Sie einen Tag lang Steiff Botschafter!

Schicken Sie uns Fotos von sich und Ihrem Teddy bei der Arbeit (gerne auch mit Vorgesetzten oder Kollegen im Bild). Erzählen Sie uns, was Ihre Kollegen von Ihrem Teddy

halten – oder Ihren Teddys! Wie war der Arbeitstag mit Ihrem besten Freund an der Seite?

Die Redakteure des Steiff Club-Magazins werden alle Einsendungen sorgfältig begutachten und die Gewinner küren. Teilnahmeberechtigt sind alle Club-Mitglieder weltweit – aus Deutschland, den USA, Großbritannien, Frankreich und anderen Ländern. Machen Sie mit und gewinnen Sie eines von zehn Steiff Tieren im Gesamtwert von 1.000,00 Euro. Die überwältigende Resonanz auf unser „Urlaub mit Steiff“-Preisausschreiben beweist: Steiff Fans zeigen ihre Lieblinge gerne. Jetzt kann Ihr Teddy erneut im Rampenlicht stehen: Nehmen Sie ihn einen Tag lang mit zur Arbeit, und Sie könnten ein Gewinner sein!

Einsendeschluss ist der 30. April 2010.

Margarete Steiff GmbH, Stichwort: „Neues Preisausschreiben“, Postfach 15 60, 89537 Giengen an der Brenz, Deutschland. Oder per E-Mail an: [info@steiff.de](mailto:info@steiff.de)



Schicken Sie uns Fotos von sich und Ihrem Teddy bei der Arbeit. Erzählen Sie uns von Ihrem Tag.

## EINE NEUE SENSATION!

— *Der PGB 35 geht in die Teddybären-Geschichte ein.*

Für die meisten Steiff Sammler gibt es nichts Aufregenderes, als endlich das besondere Stück zu finden, das seit Jahren ganz oben auf ihrer Steiff Wunschliste steht. Die eigene Sammlung von Steiff Teddybären, Tieren oder Puppen um diese Kostbarkeit zu ergänzen, beseelt mit einem ganz besonderen Glücksgefühl. Stellen Sie sich vor, Sie entdecken nun eine Steiff Rarität, die faszinierend im Design und in der Konstruktion ist und zugleich ein bedeutender Meilenstein in der Geschichte des Teddybären. Mit dem PGB 35, der weltweit limitierten Replik 2010 eines kürzlich entdeckten Bären aus dem Jahr 1904, wird ein ganz neues Kapitel in der Entstehungsgeschichte des Teddys aufgeschlagen!

Wie Archäologen, die nach Fossilien graben, um mehr über die Erdgeschichte zu erfahren, hat auch Steiff ein bedeutendes Fundstück entdeckt, das Licht in die Entwicklungsgeschichte des Teddys bringt. Der PGB 35 (P für Plüsch, G für Gestänge und B für beweglich) ist ein 50 cm großer Bär, der wahrlich Geschichte schreibt und das Potenzial hat, zum neuen Liebling der Sammler zu werden. So bedeutsam ist dieser Bär, weil er vermutlich das zuvor unbekannte fehlende Glied zwischen den mit Metallgestänge ausgestatteten

und den angescheibten Teddybären ist. Um die wahre Besonderheit des PGB 35 zu erkennen, muss man die Entwicklungsgeschichte der Teddybär zu Anfang des letzten Jahrhunderts kennen. 1902 präsentierte Steiff das Modell PB 55, den ersten Teddy der Welt mit beweglichen Gliedern. Der 55 cm große, stehende Bär war mit Holzwolle gestopft und deshalb hart. Er hatte eine Bindfadenaufhängung sowie eine Sieglacknase. Der PB 55 war ziemlich schwer und wirkte noch recht plump; bei den Kunden kam er daher nicht besonders gut an. Dazu Margarete Steiff's Neffe Paul Steiff, der damals für die Geschäfte in den USA verantwortlich war: „... der neu herausgebrachte Plüsch-Bär, der außerdem noch zu groß und zu schwer und zu hart als Spieltier für Kinder betrachtet wurde und deshalb getadelt und nicht gekauft wurde ...“ Richard Steiff nahm sich dieser Problematik umgehend an, kehrte ans Zeichenbrett zurück und stellte im Jahr 1904 die Modelle PB 28 und PB 35 vor. Diese Bären waren kleiner (40 bzw. 50 cm) und verfügten über ein Aufhängungssystem aus drei Metallstangen: Eine führte durch den unteren Teil des Körpers und verband die Beine miteinander, eine die Arme am Oberkörper, und an der oberen Stange wurde der Kopf befestigt. Wie ihr älterer Bruder

hatten auch diese Bären eine Sieglacknase. Zwar waren sie kleiner und leichter als der PB 55, doch immer noch unvorteilhaft schwer: Damit die Metallaufhängung im Körper nicht verrutschte, musste sie mit Holzwolle umgeben und so fixiert werden.

Bis zur Entdeckung des PGB 35 ließen die verfügbaren Aufzeichnungen vermuten, dass die dem PB 28 und PB 35 nachfolgende Teddybären-Generation der 1905 herausgebrachte PAB (P für Plüsch, A für angescheibt und B für beweglich) war. Die PAB-Bären gab es in sieben Größen, von 25 bis 115 cm. Sie wurden in blondem und weißem Mohair produziert und wichen im Aussehen beträchtlich von ihren Vorgängern ab: Sie waren puppenähnlicher, hatten kürzere Arme, einen weniger stark ausgeprägten Buckel und insgesamt rundlichere, freundlichere Züge. Außerdem verfügten sie als Besonderheit über handgestickte Nasen und Münder. Diese Bären waren zudem die ersten ihrer Art mit einer revolutionären, neuen Gliederbefestigung. Bei dieser neuen Technologie befestigte man Kopf, Arme und Beine durch ein System von mit Splinten verbundenen Pappe- und Metallscheiben. Dieses Befestigungssystem wird seit seiner Einführung vor über einem Jahrhundert nahezu unverändert noch heute bei Steiff verwendet.



*Replik des PGB 35 – limitierte Edition 2010 eines neu entdeckten Bären aus dem Jahr 1904, der ein neues Kapitel in der Entstehungsgeschichte der Teddybären schreibt.*

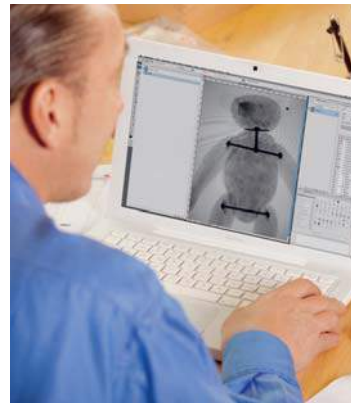


*Ein Muss für jeden Steiff Sammler mit Interesse an der Entstehungsgeschichte der Teddybären.*

## DIE ENTSTEHUNG EINER REPLIK

*— Antike Teddys werden zu neuem Leben erweckt.*

Was ist das Besondere an der Replik eines Steiff Teddybären? Einfach alles! Die talentierten, hochqualifizierten Steiff Designer und Mitarbeiter machen jede einzelne Replik zu einem Kunstwerk. Eine in Design und Bauart exakte Replik wie der PGB 35 basiert auf fünf Projektstufen, die sorgfältig und präzise ausgeführt werden. Das Steiff Club-Magazin gewährt Ihnen einen Blick hinter die Kulissen.



Da man nun auf das Gestänge zur Befestigung der Glieder verzichten konnte, wurde auch keine feste Füllung mehr benötigt, um den Mechanismus zu sichern. Infolgedessen füllte Steiff die Bären lockerer mit Holzwolle oder mit Kapok (einer weißen, flaumigen Naturfaser aus den Früchten eines Tropenbaumes). Dies reduzierte das Gewicht um 40 % und erhöhte den Spielwert und Reiz des Bären speziell für jüngere Kinder immens.

Zwei der berühmteren Bären im PAB-Design sind der 32 cm große, graue Richard Steiff Bär, der im Steiff Museum in Giengen ausgestellt ist, und „Teddy Girl“, ein 46 cm großer, aprikosenfarbener Bär mit Mittelnaht, der 1994 für £ 110.000 bei einer Auktion versteigert wurde.

Mit der Entdeckung des PGB 35 ist nun geklärt, dass es zwischen PB 28 und PB 35 von 1904 und der Einführung der PAB-Serie im Jahr 1905 ein Übergangsmodell gab. Der Original PGB 35, auf dem die Replik basiert, wurde von einem prominenten Sammler in der Schweiz entdeckt. Im letzten Jahr informierte man Steiff darüber. Die Steiff Archivare und Designer trauten ihren Augen kaum, als sie das Metallgestänge und die schwarze, handgestickte Nase des PGB 35 sahen. Sein Design und die Gliederbefestigung besagten eindeutig, dass der Bär aus dem Jahr 1904 stammt und nach dem PB 55, PB 28 und PB 35, aber vor der PAB-Serie entwickelt wurde.

Der PGB 35 ist ein Muss für jeden Steiff Sammler, der sich für die Entstehungs-

geschichte der Teddybären interessiert. Jeder handmontierte Bär ist entsprechend dem Original mit einem authentischen „Elefanten-Knopf“ ausgestattet. Wie die meisten Steiff Repliken mit weißer Ohrfahne ist jedes Exemplar mit Schweizer Holzwolle gestopft und mit einem Echtheitszertifikat ausgestattet, das zudem Informationen über die Geschichte des Bären und seine historische Bedeutung gibt. Der PGB 35 hat sich seinen neu gefundenen Platz im Bärenfamilienstammbaum wahrlich verdient und ist zudem einfach bezaubernd und hübsch anzusehen. Für wahre Steiff Fans ist die Sammlung ohne dieses bedeutsame, reizvolle Objekt schlicht nicht komplett.

### UNTERSUCHUNG

Ist ein Steiff Teddy zur Herstellung einer Replik ausgewählt, sammeln die Designer zunächst möglichst viele Informationen über das Original. Das antike Modell wird zentimeterweise sorgfältig in Augenschein genommen, um eine Vorstellung von Alter, Geschichte, Konstruktion und dem Platz des Teddys im Steiff Familienstammbaum zu gewinnen. In zahlreichen Fotos wird jedes einzelne Detail festgehalten.

Danach werden die Maße genommen. Dazu gehören die Größe des Teddys im Stehen und Sitzen, die Länge der Arme und Beine, der Umfang der Glieder und des Rumpfs sowie Größe und Form von Kopf, Nase und Ohren.

Beträchtliche Zeit wird auf die Material-

prüfung verwendet. Untersucht wird, ob der Artikel aus Filz, Samt, Mohair, Plüsch oder einem anderen Stoff gemacht ist. Auch auf Details wie Tatzensohlen, Schnauze und Ohrbesätze, für die eventuell ein anderer Stoff verwendet wurde, wird geachtet.

Nun ist die Fellfarbe an der Reihe: Nicht exponierte Stellen wie Unterarme und Gelenkbereiche werden darauf überprüft, ob der derzeitige Farbton demjenigen eines neuen Originalbären entsprechen würde. Anschließend geht es um die kleinen Details, die antike Steiff Bären so einzigartig machen: Augen, Nase und Krallen – sowie andere Charakteristika.

Zu guter Letzt soll ein Fühltast an Hüften und Schultern Aufschluss über das „Innenleben“ geben. Der Bär wird sanft

gedrückt und es wird auf das vertraute „Knistern“ der Holzwolle gelauscht – oder durch Befühlen versucht herauszufinden, ob weicher Kapok oder ein anderes Füllmaterial verwendet wurde. Manchmal wird ein Teddy auch geröntgt, z. B. bei sehr alten Bären oder wenn ein ungewöhnliches Innenelement vermutet wird (wie das Gestänge des PGB 35). Gelegentlich wird ein Teddy gewogen, denn Füllung und Gelenkmechanismus tragen beträchtlich zum Gewicht bei, das wiederum Aufschluss über das Alter des Bären geben kann.

Da der PGB 35 erst kürzlich entdeckt wurde, haben sich die Steiff Designer viele Wochen dieser ersten, entscheidenden Stufe in der Herstellung einer Replik gewidmet.

## SCHNITTMUSTER

Haben die Designer eine fundierte Vorstellung von dem Bären und seiner Geschichte, werden von Hand die Pappschnittmuster entworfen, die ihn wiederauferstehen lassen. Die Designer legen hierbei Wert darauf, Proportionen, Konstruktion, Naht- und Gliederanbringung des Originals exakt nachzubilden. Je nach Komplexität des Originals können Dutzende Entwürfe nötig sein, bis das Muster authentisch wirkt. Der Originalteddy sitzt während des kompletten Entwicklungsprozesses auf dem Tisch des Designers – als Vorlage und auch als ständiger Begleiter und Beobachter!

## MATERIALIEN

Ist das Schnittmuster entworfen, richtet sich das Augenmerk auf Bestimmung und Bestellung der benötigten Materialien. Unser Ziel ist ein exaktes Duplikat des Originals, daher muss jede Einzelheit stimmen. Details wie Augen und Garn für Nase, Mund und Krallen werden akkurat dem Original nachempfunden.



Manchmal ist ein Material bereits seit Jahren nicht mehr erhältlich und wird speziell für die Replik neu produziert. Oft werden für Repliken auch spezielle Mohair-, Alpaka- oder andere Stoffe benötigt. In der Regel werden diese bei Steiff Schulte geordert, die seit 1901 Spezialstoffe für Steiff herstellen. Häufig bedarf es mehrerer Versuchsläufe in der Webmanufaktur, bis das Material produziert ist. Für das Projekt PGB 35 hat Steiff schon in einem sehr frühen Stadium mit Schulte an der Entwicklung des speziellen blonden Mohairs gearbeitet.

## FERTIGUNG

Schließlich wird die Replik zum Leben erweckt! Dabei wird peinlich genau darauf geachtet, dass die Fertigung in möglichst jeder Hinsicht der des Originals entspricht – vom Zuschneiden des Spezialstoffes und von der Handstopfung mit Holzwolle über die Garnierung bis hin zur Gliederanbringung und zu abschließenden Details. Als „Gütezeichen“ dieses einjährigen, historisch bedeutsamen Projekts erhält jede PGB-35-Replik zum Abschluss noch den „Elefanten-Knopf“, ein Markenzeichen wie zu Zeiten des Originals.



Äußerste Sorgfalt garantiert ein exaktes Duplikat des Original PGB-35-Bären.

## E-MAIL AUS DEM LAND DER TRÄUME

– Grüße aus der Heimat der Steiff Fabelwesen!

**Pst! Wir wollen nicht stören. Wir wollen Ihnen nur herzliche Grüße von unserer verschlafenen Insel schicken, dem Land der Träume!**

Diesen verjüngenden Ort besucht jeder, meist für sieben bis acht Stunden am Tag. Babys und Kleinkinder bleiben manchmal sogar bis zu 16 Stunden täglich! Hier ist Ihre Gesundheit in den besten Händen: Guter Schlaf ist das Geheimnis zur Stressbewältigung, Ideenfindung und Entspannung. Eventuell sind mein Freund und ich das Resultat einer der Besuche der Steiff Designer im Land der Träume – dem Ort, den wir und alle anderen Steiff Fabelwesen unser Zuhause nennen! Wir freuen uns, sowohl schlafenden als auch wachen Steiff Fans aus aller Welt bei ihren Abenteuern zur Seite zu stehen.

Interessanterweise trägt Giengen ein gelbes Einhorn im Stadtwappen ... vielleicht gehören Fabelwesen deshalb seit fast einem Jahrhundert zum Steiff Sortiment. Zwerge erschienen als Filzpuppen zum ersten Mal bereits im Katalog von 1911. Einhörner gab es bei Steiff eher selten. Eine Sammleredition aus zwei Einhörnern wurde 1983 herausgebracht und das Gienger Einhorn 1995.

Von 2005 bis 2007 fertigte Steiff eine Serie „lebensechter“ mythischer Tiere, darunter ein Einhorn, einen Pegasus und einen „Teddytauren“, der an einen Zentauren erinnert – eine Sagen-gestalt der griechischen Mythologie, die halb Mensch, halb Pferd ist. Wir, die neuen Steiff Einhörner, sind stolz darauf, uns in diesen traumhaften Kreis von Steiff Fabelwesen einzureihen!



Es gab sie nur in unserer Fantasie ... bis jetzt! Unsere neuen Einhörner aus seidigem Webplüsch sind in Schlenker- und in stehender Ausföhrung zu haben – ein Traum für Kinder und Sammler gleichermaßen!



# DER STOFF, AUS DEM DIE TRÄUME SIND

— Tim Caumanns, Produktionsleiter bei Steiff Schulte, verrät  
das Geheimnis der Herstellung von Mohair.

20 verschiedene Maschinen und viele Produktionsschritte sind nötig, um aus dem Rohgarn fertigen Mohair oder Alpaka für Teddybären oder die Modeindustrie herzustellen.



Wenn Steiff Schulte nicht gerade Stoffe für die Spielzeugindustrie produziert, stellt das Unternehmen Textilien für die Modewelt her, wie für diese Kollektion von Prada.

**Makellos und kuschelig weich, dennoch stark und robust; das zeichnet ein perfektes Mohair- oder Alpaka-Gewebe aus. Dies zu erreichen, erfordert einen aufwendigen Prozess. Tim Caumanns, Produktionsleiter bei Steiff Schulte, stellt die Perfektion der Stoffe für Steiff Tiere sicher.**

Das renommierte Duisburger Textilunternehmen, etwa 500 Kilometer vom Steiff Firmensitz in Giengen entfernt, liefert seit 1901 Materialien von tadelloser Qualität an Steiff. (Im letzten Jahr hat Steiff seinen langjährigen Lieferanten übernommen.)

Aufgrund ihrer gemeinsamen Vergangenheit können beide Firmen seit über einem Jahrhundert höchste Qualität in Design und Fertigung wahren. Im

Laufe dieser Zeit stellte Schulte Stoffe in etwa 5.000 unterschiedlichen Farbtönen und 20 bis 30 Veredelungseffekten für Steiff her. Seit einem Jahrzehnt ist Caumanns bei Schulte und freut sich jeden Tag aufs Neue auf seine Arbeit. Als Textilingenieur genießt er die kreativen Herausforderungen, vor denen er und seine Mitarbeiter bei der Neuentwicklung von Originaldesigns und der Ideenfindung mit den Steiff Designern stehen.

„Wir arbeiten eng mit den Steiff Designern zusammen, besprechen neue Projekte und Möglichkeiten zur Produktion neuer Stoffe, Farben oder Gewebedesigns“, so Caumanns. „Sie kommen oft und bringen uns Teddys aus dem Steiff Archiv mit.“ In der Tat ist das

Steiff Archiv eine reiche Inspirationsquelle für Schulte. „Manchmal hat man neue Ideen“, sagt Caumanns, „oder findet Ideen in der Natur, für Farbtöne beispielsweise. Oder man entdeckt neue Garne oder Möglichkeiten zur Garnerzeugung. Durch Kombination dieser Dinge entsteht ein neues Design. Es ist ein kreativer Prozess.“ Außer Stoffen für Steiff Spielzeuge fertigt Schulte auch Baumwoll-, Alpaka- und natürlich Mohairstoffe für die europäischen Laufstege, wie kürzlich einen luxuriösen Mohair für die Prada-Winterkollektion. „Sie wollten etwas Besonderes“, erklärt der Produktionsleiter.

Schulte kreierte auch Stoffe für Designer wie Marc Jacobs und Vivienne Westwood. Im Vergleich zur Spielzeug-



stoffherstellung sei das Modegeschäft jedoch „mörderisch“, so Caumanns lachend. „Weil Mode unbeständig ist. Es herrscht eine ganz andere Mentalität. Mal soll es technisch sein, mal glänzend; jedes Jahr wird etwas anderes verlangt.“ Im letzten Jahrhundert hat die Stoffherstellung enorme technische Fortschritte verzeichnet. Dennoch ist Schulte vor allem auf die Handwerkskunst seiner Mitarbeiter stolz. „Es ist viel Handarbeit“, erklärt Caumanns. „Für die Mohairherstellung gibt es bei uns kein Computerprogramm. Das Wissen und die Menschen zählen, nicht die Maschinen. Der Fertigungsprozess ist sehr speziell. Er beginnt mit Garn aus dem Fell südafrikanischer Ziegen.“ Nach dem Weben wird der rohweiße

Mohair vorbehandelt, gewaschen und je nach Bedarf gebleicht. Danach beginnt der Färbeprozess. „Wir können faktisch jeden gewünschten Farbton herstellen“, sagt Caumanns. Nach einer weiteren Wäsche wird der Stoff getrocknet, dann veredelt. „Gewünschte Effekte, wie Knautsch- oder Antik-Mohair, werden in den letzten Veredelungsschritten erzielt. In der Endkontrolle wird dann jeder Meter nochmals sorgfältig überprüft, um sicherzustellen, dass der Stoff absolut makellos ist.“

Tim Caumanns arbeitet seit einem Jahrzehnt bei Schulte (nun Steiff Schulte).



## „AUF DEM LAUFSTEG“ – Die neuesten Steiff Trends aus Nürnberg.

**Mailand, Paris und New York haben ihre Modewochen. Die Spielzeugindustrie aber enthüllt ihre neuesten Designs bei der jährlichen Spielwarenmesse in Nürnberg.**

Gewinnende Designs erhalten eine Gala-Einführung, die der eines Modehauses in nichts nachsteht. Käufer drängen sich um die fertigen Prototypen, analysieren geflissentlich jedes

Design und schätzen eifrig seinen Reiz ein. Es ist „wie auf dem Laufsteg“ – nur ohne Heidi Klum!

Da dieses Ereignis Fachbesuchern vorbehalten ist, warten Sammler gespannt auf die inoffizielle Vorschau der neuesten Steiff Kollektion. Jetzt hat das Warten ein Ende. Nur für Mitglieder präsentiert das Steiff Club Magazin eine erste Vorschau der 2010 erscheinenden Sammlerstücke.

### MATTHIAS – DER NOSTALGIE-TEDDYBÄR

Sein rotblondes Fell wurde in den Spitzen leicht erhellt, dies lässt ihn antik aussehen. Matthias ist der zweite Bär unserer Nostalgiebären-Serie.

Matthias nimmt gewiss auch Sie mit auf eine Reise der Erinnerungen. Er ist im Bären-Design der frühen 1900er Jahre gestaltet. Diese Bären hatten eine lange, spitze Schnauze und wurden in der frühen Blütezeit von Steiff in geringer Auflage produziert. Daher sind sie sehr selten. Matthias bietet Ihnen die Gelegenheit, diese Rarität Ihrer Sammlung hinzuzufügen – und eine Reise in die Vergangenheit zu unternehmen.



### MR. GOOGLY

**Was sind das für Augen? Diese Frage bewegt den Sammler an diesem ungewöhnlichen Teddybären sicher zuerst.**

„Kulleraugen“ mit beweglichen Pupillen gibt es seit etwa 1916. Manche Experten meinen, sie wurden kreiert, um den unschuldig staunenden Blick eines Kindes darzustellen. Steiff verwendet Kulleraugen selten, was „Mr. Googly“ zu einer noch größeren Besonderheit macht. Sein nostalgisches Aussehen verdankt dieser Bär seinem lichten Fell aus feinstem Mohair. Gewiss wird er Ihnen ein Lächeln entlocken. Und dazu sind Teddys doch da, oder?

### TEDDYBÄR 1925 REPLICA

**Bemerkenswert ist vor allem sein herrlicher Mohairpelz.**

Sein Designer nennt die Farbe treffend „Eislavendel“. In einem aufwendigen Prozess, der Färben und Bleichen kombiniert, entwickelte Steiff Schulte das besondere Mohairfell, das den Anschein erweckt, im Laufe der Zeit verblasst zu sein. Sicher stimmen Sie zu: Das Antik-Look-Resultat war die Mühe wert. Originalgetreu ist die Replik dieses Teddybären von 1925 mit Holzwolle gestopft und trägt einen „underscored button“ aus patiniertem Stahl, der dem aus dem ursprünglichen Herstellungsjahr gleicht.



### TEDDY CLOWN 1928 REPLICA

Die Kunst der Herstellung von Teddybär-Repliken erreicht mit dieser fantastischen Kreation einen neuen Höhepunkt.

Verblüffend – man könnte diesen Bären glatt für ein echt antikes Stück halten. Seinem Mohairfell wurde ein sonnengebleichtes Aussehen verliehen und der Eindruck, dass an ihm „der Zahn der Zeit“ genagt hat, durch geschicktes Airbrushing zusätzlich verstärkt. Steiff Clowns waren von jeher beliebt. Diese besondere Replik im Antik-Stil ist sicher eine der begehrtesten überhaupt. Der mit Schweizer Holzwole handgestopfte Teddy Clown trägt eine plissierte Halskrause aus Seidenorganza, einen Filzhut mit aufgenähten Pompons und einen „underscored button“ aus patiniertem Stahl.



### REINHARD, DER SCHULTE PATCHWORK TEDDYBÄR

1901 gründete Reinhard Schulte in Duisburg die Schulte Webmanufaktur, die Steiff seit nunmehr über 100 Jahren mit Stoffen beliefert.

Im letzten Jahr erwarb Steiff das Unternehmen und schloss sich mit ihm zu Steiff Schulte zusammen. Zur Feier dieses Bündnisses wurde ein herrlicher Patchwork-Bär aus elf Schulte-Stoffen kreiert. Die ausgewählten Stoffe harmonieren wunderbar und geben dem historisch reizvollen Bären mit dem trefflichen Namen „Reinhard“ sein einzigartiges Aussehen. Warum bereichern nicht auch Sie Ihre Sammlung mit diesem etwas anderen Stück?



### RALPH TEDDYBÄR

Ralph, ein brandneues Design, ist in vielerlei Hinsicht außergewöhnlich.

Das rostbraune Mohairfell mit schiefergrauem Baumwollrücken wurde exklusiv für diesen Bären von Steiff Schulte kreiert. Seine Schnauze ist rasiert, um das darunterliegende Gewebe zu enthüllen, und auf seine Tatzen sind farblich abgestimmte graue Leinensohlen genäht. Kopf, Arme und Beine sind für das traditionelle „festere“ Steiff Fühl-erlebnis mit Schweizer Holzwole gestopft. Sein Körper ist jedoch dank der Füllung aus Granulat weich und kuschelig. Niveaull, elegant, kunstreich, bezaubernd – Ralph ist ein Bär, der alles hat.

### KOKO KATZE MASTERPIECE

Wussten Sie, dass Plüschtiere anderer Hersteller im Durchschnitt nur aus etwa zwölf Teilen bestehen?

Daher fehlt es ihnen meist auch an der Wirklichkeitsnähe der echten „Knopf im Ohr“-Kreationen. Die Koko Katze ist aus über 50 Einzelteilen gefertigt. So erzielen wir das bemerkenswert authentische Aussehen. Das Granulat in Pfoten und Bauch ist zudem sorgfältig abgewogen, sodass Sie das Gefühl haben, eine echte Katze im Arm zu halten! Koko ist Teil der Masterpiece-Serie, in der Steiff mit besonders naturnah gestalteten Tieren brillante Handwerkskunst beweist.



# EIN SERVICE NUR FÜR STEIFF CLUB-MITGLIEDER

— Sie haben eine Frage zu einem Sammlerstück? Hier erfahren Sie mehr!



Höhepunkte der Veranstaltung bei Steiff North America: ein Treff-Hund, produziert zwischen 1928 und 1938.



Ein sehr seltenes Jocko-Exemplar im American-Football-Trikot, produziert für den Spielzeughändler FAO Schwarz.



Ein Cocker spaniel-Ausstellungsstück, hergestellt für die Schaufenster von Warenhäusern und Spielwarengeschäften.

## OKTO-„BÄR“-FEST BEI STEIFF NORTH AMERICA

Von Dick Frantz,  
Archivar Steiff North America

Am 3. Oktober 2009 feierte die Steiff Tochtergesellschaft in Raynham, Massachusetts, ein Okto-„Bär“-Fest. Trotz dunkler Wolken und Regenschauern fanden sich zahlreiche Steiff Liebhaber ein. Ich stand für Informationen und zur Prüfung der Echtheit mitgebrachter Steiff Exemplare bereit und möchte Ihnen gerne etwas über einige der antiken Stücke erzählen, die ich an diesem Tag begutachtete.

Außergewöhnlich war ein sitzender Treff-Hund, ein beliebtes Produkt, das zwischen 1928 und 1938 in vielen Größen hergestellt wurde. Das Exemplar war schon recht abgenutzt, doch der Knopf mit der roten Ohrfahne war immer noch vorhanden. Diese Ohrfahne wurde von 1926 bis 1934 verwendet und man sieht sie bei einem solch antiken Stück nur selten intakt.

Ausstellungsstücke sind wegen ihrer Größe und ihres Detailreichtums immer ein Genuss. Der schwarz-weiße, wohlproportionierte Cocker spaniel ist keine Ausnahme. Er wurde Mitte der 1950er Jahre hergestellt, hat ein schönes langes, lockiges Mohairfell und Holzaugen. Solch sensationelle Ausstellungsstücke wurden in limitierter Auflage produziert und waren sehr teuer, da sie äußerst aufwendig und kunstvoll von Hand gefertigt wurden. Sie erregten immer große Aufmerksamkeit.

Mitten in der amerikanischen Football-Saison war es sehr passend, einem seltenen Steiff Jocko „Football Star“ zu begegnen, der 1972 exklusiv für FAO Schwarz, den legendären Spielzeughändler in New York, hergestellt wurde. Jocko trägt Football-Helm und -Hosen. Sein Körper ist mehrfarbig – die obere Hälfte ähnelt einem Jersey-Trikot. Das raubeinige, einzigartige Äffchen war in ausgezeichnete Verfassung.

Noch viele ungewöhnliche Stücke gab es in Raynham zu sehen. Es war ein tol-

ler Tag mit wunderbaren Menschen, interessanten Gesprächen und vielen, vielen Steiff Tieren. Wenn Sie Gelegenheit haben, eine Steiff Veranstaltung in Ihrer Umgebung zu besuchen, nutzen Sie sie. Wer weiß, welche neuen und alten Schätze Sie dort zu sehen bekommen.

Würden Sie gerne mehr über einen Ihrer neuen oder antiken Steiff Schätze erfahren? Steiff gibt Ihnen gerne Auskunft über Geschichte und Alter Ihres besonderen Stückes. Schicken Sie einfach eine kurze Beschreibung, die Artikelnummer von der Rückseite der Ohrfahne und ein deutliches Foto mit hoher Auflösung unter Angabe Ihres Namens und Ihrer Anschrift an:

Margarete Steiff GmbH,  
Stichwort: „Club-Post“, Postfach 15 60,  
89537 Giengen an der Brenz,  
Deutschland  
Oder schicken Sie eine E-Mail an:  
carolyn@steiffusa.com  
oder info@steiff.de

Deutschland

## CLUB-EVENT BEI KARSTADT IN FRANKFURT AM MAIN

Am Freitag, den 13. November konnten Spielwaren-Abteilungsleiter Klaus-Peter Nitsche und Club-Event-Manager Ralf Fahrig 65 Club-Mitglieder in der Karstadt-Filiale in Frankfurt am Main willkommen heißen.

Die Vorstellung der Herbst- und Weihnachtsneuheiten stand im Mittelpunkt des Club-Events, das wie immer in den hübsch dekorierten Schulungsräumlichkeiten in der 6. Etage stattfand. Als Highlight wurden seltene Auslands-limitierungen sowie die brandneuen Club-Editionen des Jahrgangs 2010 vorgestellt. Dabei erregte insbesondere der außergewöhnliche Papier-Teddybär besondere Aufmerksamkeit. Brigitte Ruland, Steiff Fachberaterin im Steiff Shop, konnte indes bereits die ersten Bestellungen entgegennehmen. Nach einer kleinen Stärkung am Buffet erwartete die Besucher noch ein kurzweiliger Filmbeitrag zum Steiff Museum, bevor bei der abschließenden Verlosung drei Mitglieder in den Besitz hochwertiger Steiff Tiere kamen.



Gebannt lauschen die Gäste Club-Event-Manager Ralf Fahrig, der erstmals öffentlich den Papier-Teddybären, die brandneue Club-Edition 2010, präsentiert.

Deutschland

## TEDDYBÄREN-BRUNCH IM SWISSÔTEL NEUSS

Nachdem die Steiff Galerie Düsseldorf jahrelang im heimatlichen Shoppingtempel Sevens ihr alljährliches Club-Event veranstaltet hatte, wagte man in diesem Jahr erstmals den Schritt in ein externes Veranstaltungsort.

Am 11. Oktober fanden dann auch fast alle Stammgäste den Weg ins verkehrsgünstig an der Autobahn gelegene Swissôtel Neuss, wo Galeristin Natascha Walder zum Club-Event beim „Teddybären-Brunch“ geladen hatte. Ca. 70 Club-Mitglieder nutzten den Sonntagstermin, um mit Familie und Freunden in entspannter Atmosphäre ausgiebig zu schlemmen und sich nebenbei von Club-Referentin Sandra Jeske die aktuellsten Steiff Neuheiten präsentieren zu lassen. Exklusive Raritäten aus dem Ausland konnten gleich vor Ort mitgenommen werden, und da der Eintrittspreis von 20,00 Euro pro Person beim Kauf angerechnet wurde, nutzten nicht wenige Club-Mitglieder diese günstige Gelegenheit zur Vervollständigung ihrer Sammlung.



Club-Mitglied Simone Gemsa brachte ein mit Wasserfarbe auf Leinwand gemaltes Gemälde des Steiff Bonzos mit zum Brunch. Daneben die Vorlage, der auf 750 Stück limitierte „Bonzo 1927 Replica“.



Steiff Experte Johan Koskinen und Joachim Steiff während der Signier-Aktion.

## SCHAUPLÄTZE

Deutschland

### CLUB-EVENT GALERIA KAUFHOF IN FRANKFURT AM MAIN

Den Auftakt zum ersten Club-Event in der Galeria Kaufhof an der Hauptwache seit mehr als fünf Jahren bildete am 23. Oktober 2009 eine Signier- und Schätzaktion. Hierzu standen den Sammlern im neuen Steiff Shop in der Spielwarenabteilung der bekannte Steiff Experte Johan Koskinen sowie Joachim Steiff, der Urgroßneffe von Margarete Steiff, zur Verfügung. Schauplatz des eigentlichen Club-Events war anschließend das hauseigene Dinea Restaurant, wo die Gäste ab 19.00 Uhr mit einem Gläschen Sekt empfangen wurden. Nach kurzen Begrüßungsworten stand zuerst die Vorstellung der limitierten Weihnachtsneuheiten auf dem Programm. Auf großes Interesse stießen auch die exklusiv bei Club-Events erhältlichen Sonderartikel und limitierten Raritäten – unter anderem aus Japan und den USA. Weitere Programmpunkte bildeten die Filmvorführung „Ode an die Freude“ sowie eine Verlosung. Als Dankeschön bekamen alle Club-Mitglieder zur Verabschiedung noch einen exklusiven Filzelefant-Schlüsselanhänger überreicht.

Deutschland

### CLUB-EVENT GALERIA KAUFHOF IN MÜNCHEN

Ca. 60 Club-Mitglieder und Begleitpersonen fanden sich am Dienstag, den 17. November in der Münchner Galeria Kaufhof-Filiale am Marienplatz zu einem der letzten Club-Events der Saison ein.

Die „Club-Ecke“ im Dinea Restaurant war von der örtlichen Deko-Abteilung

wie immer mit viel Liebe zum Detail dekoriert worden. Kurz nach 18.00 Uhr wurde das Abendprogramm eröffnet und Natalie Grossmann stellte sich den Club-Mitgliedern als die neue Fachberaterin im Steiff Shop vor. Mit Unterstützung von Frau Grossmann fand auch die Präsentation der limitierten Herbst- und Weihnachtsneuheiten statt, in deren Verlauf Event-Manager Ralf Fahrig bereits die neuen Club-Editionen 2010 zeigen konnte. Nach einer Pause, die mit

kulinarischen Genüssen vom reichhaltigen Buffet versüßt wurde, standen noch der Film „Ode an die Freude“ und die obligatorische Verlosung dreier Steiff Tiere auf dem Programm. Kurioserweise gingen hierbei alle drei Preise an ein und dieselbe Familie! Alles in allem war die Veranstaltung wieder einmal in jeder Hinsicht ein voller Erfolg, sodass der Termin für das nächste Club-Event bereits fest eingeplant wurde, und zwar für den 23. Februar 2010!

Das Empfangskomitee, bestehend aus Steiff Fachberaterin Natalie Grossmann (links) und Kaufhof-Mitarbeiterin Annemarie Ostermaier. Beide sind selbst Club-Mitglieder.



## SCHAUPLÄTZE



Pudsey wurde als Maskottchen für die Wohltätigkeitsorganisation „Children in Need“ kreiert.



Leyla Maniera, Steiff Club-Managerin in Großbritannien, überreicht im Namen von Steiff und zu Ehren von Pudsey der Wohltätigkeitsorganisation einen Scheck.

Großbritannien

### GROSSER BBC-AUFTRITT VON STEIFF PUDSEY!

Am Freitag, den 20. November 2009, verbrachte der Steiff Pudsey an der Seite der Stars einen glanzvollen Abend bei der jährlichen Wohltätigkeitsshow der BBC – „Pudsey's Big Night In!“.

Aus Anlass des 30. Spendenaufrufs wartete die Show mit einer Fülle von Stars auf. Sie bildete den Jahreshöhepunkt der Spendenaktionen für benachteiligte Kinder und Jugendliche in Großbritannien. Das britische Publikum ergriff erneut die Gelegenheit zu helfen und spendete

insgesamt die enorme Summe von £ 20.309.747 für die Wohltätigkeitsinitiative „BBC Children in Need“, die das Leben Tausender junger Menschen positiv verändern wird. Steiff war hoch erfreut und geehrt, zu dieser großartigen Veranstaltung beitragen zu können. Und unser Pudsey hatte seinen Spaß! Seite an Seite fand er sich mit seinen Lieblings-Stars aus „Strictly Come Dancing“ (er ist ein großer Fan!), sang mit weichen Knien mit West Life, schmolz beim Anblick von Alesha Dixon und Tess Daly dahin und fühlte sich geehrt, Sir Terry Wogan zu treffen. Und das für einen solch guten Zweck. Dank der großzügigen Spenden von Steiff, unseren Fachhändlern und

natürlich all den wunderbaren Sammlern erzielte unsere fantastische, limitierte Steiff Pudsey-Edition die unglaubliche Summe von £ 45.000. Der „One of a kind“-Pudsey erregte auf der Pudsey-Auktionswebsite enormes Interesse und wurde für £ 5.450 versteigert. Die Limitierungsnummer 1 erzielte £ 1.519 und die Limitierungsnummer 2 £ 751 – das sind insgesamt £ 52.720 – Wow! Wir sind stolz, für „BBC Children in Need“ eine solch hohe Summe erzielt zu haben, und danken allen Pudsey-Bär-Käufern. Falls Sie noch keinen Pudsey besitzen – einige wenige sind noch erhältlich. Mit Ihrer Hilfe könnten wir die Spendensumme nochmals erhöhen!

Großbritannien

### BEVORSTEHENDE CLUB-EVENTS

Möchten Sie an einem der beliebten Steiff Club-Events teilnehmen? Hier einige Daten und Veranstaltungsorte:

- 12. + 13. Februar Teddy Bears of Witney (Tel. +44 19 93.70 26 16 oder 70 66 16)
- 14. Februar Bear Garden, Guildford (Tel. +44 14 83.30 25 81)
- 28. Februar Bears on the Square, Ironbridge (Tel. +44 19 52.43 39 24)
- 13. März Steiff Gallery (Tel. +44 20 84.66 84 44)
- 21. März Ashby Bears, Ashby De La Zouch (Tel. +44 15 30.56 44 44)
- 9. April Exmoor Teddies (Tel. +44 13 92.49 90 44)
- 18. April Teddy Bears of Witney – 25. Geburtstag (Tel. +44 19 93.70 26 16 oder 70 66 16)

Großbritannien

IHRE STEIFF CLUB-KONTAKTADRESSE IM UK:

Margarete Steiff UK  
Leyla Maniera  
Astra House, The Common  
Cranleigh, Surrey GU6 8RZ  
Tel. +44 1483.26 66 43  
Fax +44 1483.26 66 50  
E-Mail: leyla.maniera@steiff.com

 USA

## STEIFF EVENTS 2009 IN 80 STÄDTEN DER USA

Von New York bis Kalifornien, von Wisconsin bis Florida – im Jahr 2009 richtete Steiff North America buchstäblich in jeder Region der USA eine Veranstaltung aus. Das Team reiste oft Tausende von Kilometern, organisierte die Events und koordinierte zahlreiche Einzelheiten. Doch aus dem Zuspruch der Anwesenden wissen wir, dass es die Mühen definitiv wert war. „Es gibt zwei verschiedene Arten von Events“, sagt Jim Pitocco, Geschäftsführer von Steiff North America. „Zum einen finden die Veranstaltungen in den Räumen ausgewählter Händler statt, wir liefern Steiff Artikel und ein Steiff Repräsentant ist anwesend. Sammler haben die Gelegenheit, Musterexemplare anzusehen, Bestellungen aufzugeben und andere Sammler zu treffen. Wir arbeiten sehr hart, damit die Veranstaltung für alle ein Erlebnis wird.“

„Zum anderen richten wir Events wie die zuvor genannten aus, an denen ganz besondere Gäste teilnehmen“, erklärt Jim Pitocco. „Wie Claire Steiff-Meisel, Richard Steiffs Enkelin. Sie begrüßt bei solchen Veranstaltungen die Sammler und signiert deren Stücke. Außerdem präsentiert der angesehene Steiff Sammler und Experte Chuck Steffes Neuheiten und beantwortet Fragen über Steiff.“ Claire Steiff-Meisel genießt eine solche



Experte und Sammler Chuck Steffes mit Claire Steiff-Meisel, Enkelin von Richard Steiff. Beide sind bei größeren Steiff Events in den USA oft zu Gast.

Veranstaltungssaison: „Es bereitet mir großes Vergnügen, Sammler aus den ganzen USA zu treffen. Ich reise als Steiff Botschafterin durch die USA, mein Cousin Joachim übernimmt diese Aufgabe bei vielen Events in Europa.“ Steiff North America dankt allen Steiff Händlern, die am Veranstaltungs-

programm 2009 teilgenommen haben. Wenden Sie sich an Ihren Händler vor Ort, denn die Planungen für 2010 haben bereits begonnen. Vielleicht findet ein Steiff Event bald in Ihrer Nähe statt!



Ein Ziel des Event-Programms in den USA ist es, Steiff Liebhaber aus allen Generationen zu begeistern, besonders Familien.

 USA

IHRE STEIFF CLUB-KONTAKTADRESSE IN DEN USA:

Steiff North America  
Carolyn Smith  
Club Administrator  
425 Paramount Drive  
Raynham, MA 02767  
Tel. +01 508.828-2377  
E-Mail: carolyn@steiffusa.com

## STEIFF UND LLADRÓ

— Ein perfektes Paar.



Das Steiff/Lladró-Brautpaar ist ein wunderbares Hochzeitsgeschenk oder schönes Andenken an den Hochzeitstag. Ein Familienerbstück, das Sie stolz mit Ihren Nachkommen teilen – Generation auf Generation. (EAN 677083)

Diese Ehe wurde im Himmel geschlossen. Durch ihre Partnerschaft können Steiff und Lladró das Produktsortiment beider Unternehmen perfekt ergänzen. Die erfolgreiche „Four Seasons“-Serie hat bereits bewiesen, dass Sammler von Steiff wie auch von Lladró von der Verbindung der beiden Marken begeistert sind.

Zu Ehren dieser besonderen Beziehung präsentieren wir Ihnen passenderweise das Lladró-Brautpaar – ein wahres Meisterwerk der Handwerkskunst beider Firmen.

Die hübsche Bärenbraut trägt ein Fell aus hellrosa Alpaka in höchster Qualität. In ihrer Tatze hält sie einen Strauß zarter Lladró-Blumen – jede handgefertigt und kunstvoll bemalt. Weiße Perlen schmücken ihren Schleier aus handgenähter Spitze. Ihre Nase ist aus schimmerndem Goldgarn, das an

einen Ehering erinnert. Und natürlich lächelt sie glücklich. Der schneidige Bräutigam aus mitternachtsblauem Alpaka trägt ein Hemd im Smoking-Stil mit Fliege und Manschetten. Sein ausgezeichneter Geschmack spiegelt sich in den Lladró-Accessoires wider, die er trägt – Manschettenknöpfe und eine Ansteckblume aus Porzellan. Mund und Nase aus silbernem Metallgarn lassen ihn noch distinguiert wirken. Beide tragen ein gewebtes Lladró-Etikett am rechten Fuß.

Braut und Bräutigam haben zudem außergewöhnliche Lladró-Präsente für ihr menschliches Pendant: für die Braut einen romantischen Teddyanhänger mit rotem Herz; für den Bräutigam elegante Manschettenknöpfe mit Tatzendrucken. Beides kann am Hochzeitstag oder zu besonderen Anlässen getragen werden.



WERNERWELT

**Steiff**  
[www.steiff.com](http://www.steiff.com)

Margarete Steiff GmbH, Richard-Steiff-Straße 4, 89537 Giengen an der Brenz

912320